

Informationen und Nachrichten aus den Gemeinden

Feb./März
2017
65. Ausgabe

evangelisch in schweinfurt



Christuskirche
Gustav-Adolf-Kirche
Dreieinigkeitskirche
St. Lukas
St. Johannis
St. Salvator

Impressum

Herausgeber und Anschrift der Redaktion:
Evang.- Luth. Dekanat Schweinfurt
V.i.S.d.P.: Pfr. Heiko Kuschel
Martin-Luther-Platz 18
97421 Schweinfurt
Tel. 0 97 21/2 35 85
dekanat.schweinfurt@elkb.de

Redaktion:
Dr. Siegfried Bergler, Dekan Oliver Bruckmann, Eva Loos, Norbert Holzheid, Heiko Kuschel, Christian v. Rotenhan, Dr. Wolfgang Weich, Euclêsio Rambo

Titelfoto: Euclêsio Rambo
Rückseite/Foto: Euclêsio Rambo
Layout: Marion Beck-Winkler, Obereisenheim
Gestaltung: Gisela Fassnacht, Gochsheim
Druck: kraus print u. media GmbH & Co. KG
Wülfershausen
Auflage: 8950

Der Gemeindebrief „evangelisch in Schweinfurt“ erscheint kostenlos zweimonatlich in Doppelausgaben. Er wird an alle evangelischen Haushalte im Gebiet der Kirchengemeinden Christuskirche, Dreieinigkeitskirche, Gustav-Adolf-Kirche, St. Johannes, St. Lukas und St. Salvator verteilt.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 24.02.2017, 12 Uhr

Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos kann keine Gewähr übernommen werden. Kürzungen sind der Redaktion vorbehalten.

Anzeigenverwaltung:
Citykirche Schweinfurt
Martin-Luther-Platz 18
97421 Schweinfurt

Büro: Graben 10
Tel 0 97 21/47 70 898
Fax 0 97 21/64 63 784
Mail info@citykirche-schweinfurt.de
Es gilt Preisliste Nr. 3 vom Februar 2014

JOCHEN ANKENBRAND

Zimmerei · Treppenbau · Holzbau · Bedachungen

Altbausanierung · Wärmedämmarbeiten



Am Breiten Weg 14-16
97422 Schweinfurt

Telefon 097 21/4 1677
Telefax 097 21/4 49 36

www.zimmerei-ankenbrand.de info@zimmerei-ankenbrand.de



evangelisch in Schweinfurt

bequem per E-Mail abonnieren:

www.evangelisch-in-schweinfurt.de/abo

Vorwort



Mit neuem Herz und neuem Geist, die Gott schenkt, aufblühen

Das Bild ist eine Rose, die „Rose von Jericho“ (Selaginella lepidophylla), besser gesagt eine Rosenknospe, diese Knospe ist mindestens 25 Jahre alt. Sie sieht aus wie ein Gestrüpp, grau, vertrocknet und verdorrt. So kann sie jahrelang bleiben, aber sie will auch aufblühen, das kann sie nur, wenn es regnet oder sie bewässert wird, dann kann sie das Leben, das in ihr ist und ihre Schönheit als Rose zeigen.

Als ich diese Rose von Jericho kennengelernt habe, ist mir eingefallen, dass das christliche Leben mehr oder weniger mit einer solchen Rose verglichen werden kann. Christinnen und Christen wollen auch aufblühen. Gott selber will das christliche Leben bewässern. Das alles ist ein Geschenk Gottes. Und wer schenkt, macht das aus Liebe, sonst ist es kein Geschenk mehr, sondern Handel.

Liebe Leserinnen und Leser, wenn ich die Rose von Jericho aufgeblüht sehe, kommen mir Gedanken der Freiheit, nicht mehr in sich geschlossen sein zu müssen. Wer die Bewässerung durch Gottes Liebe bekommt und annimmt, blüht auf; in anderen Worten, lebt in der Liebe Gottes frei in der Öffentlichkeit und gibt das alles den Nächsten auch aus Liebe weiter. In Deutschland, so wie in vielen Ländern weltweit, können die Einwohner öffentlich und in Freiheit ihrer Religion folgen. Aber in etlichen Gegenden und Ländern, in denen das Christsein gesetzlich verboten ist, können Christinnen und Christen, aus Lebensgefahr, nicht aufblühen.

Vom Verbot des christlichen Glaubens und Verfolgung der Christen wird meine Kollegin, Frau Loos, in dieser 1. Ausgabe 2017 berichten. Dieses Thema weist auch auf die Voroster- bzw. Passionszeit hin, in die wir am 12. Februar eintreten.

Mit den Worten der Jahreslosung aus dem Propheten Hesekiel bitten wir: Gott erneuere täglich unsere Herzen, dass sie vor den Bedürfnissen der Nächsten nicht versteinert und religiös intolerant werden, damit wir täglich mit neuem Herz und neuem Geist in der Freiheit, die Gott durch Christus schenkt, aufblühen können. Und denen, die die Religionsfreiheit verbieten, nimm das steinerne Herz des Verbietens und Verfolgens aus ihrem Fleisch und schenke ihnen „ein neues Herz und lege einen neuen Geist“ in sie.

Apropos, auf der Rückseite dieser Ausgabe sehen Sie die aufgeblühte „Rose von Jericho“.

Pfarrer Euclê시오 Rambo

Wo man „heimlich“ Christ sein muss - Zum Beispiel im Iran

„Was fürchten Sie bei Ihrer Rückkehr in den Iran?“ „Das bedeutet für mich Tod und Hinrichtung.“ „Wer als Christ in Teheran lebt, weiß, dass das gefährlich ist, Wir haben gehört, dass Angehörige von Hauskirchen festgenommen worden sind... Ich fürchte, hingerichtet zu werden.“ So Schlussfrage und Antwort von Vater und Sohn N*. bei deren Anhörung im Asylverfahren beim BAMF.

Wie kann es sein, dass Menschen heute noch aufgrund ihres Glaubens an Jesus Christus hingerichtet werden? Für uns unvorstellbar. Im Iran Realität. Iraner müssen Schiiten sein, so steht es in ihrem Pass. Alles andere ist nach den Gesetzen der Mullahs und Religionsführer in Gom (Religionszentrale) verboten. Auch das Christsein! Ausnahme: „geborene Christen“, meistens Armenier, die schon immer Christ sind. Doch Abfall vom Islam und Übertritt zum Christentum wird mit dem Tod bestraft. Dennoch sind viele Iraner Christen. Vater N. meint, etwa die Hälfte der Bevölkerung (von ca. 80 Mio). Aber nur „heimlich“, wie beide es nennen, denn Entdeckung hat tödliche Folgen. Sie können sich nur „heimlich“ in kleinen Hauskirchen zuhause treffen, nicht singen und christliche Feste nur still feiern. Ihr Sonntag ist der muslimische Freitag. Sie haben aber geheime

Kontakte zu armenischen Priestern, die ihnen Wissen über Christsein, Gebet und Bibel weitergeben. Bibeln werden heimlich gedruckt. Man muss einander vertrauen können, denn Lebensgefahr lauert überall. Auch Taufen sind unmöglich, da Täufer und Täufling bei Entdeckung hingerichtet werden. Deshalb lassen sich viele nach Deutschland geflüchtete Iraner, laut Pass Schiiten, hier sehr schnell taufen, weil sie schon lange Christen sind und sich damit einen Herzenswunsch erfüllen.

Wie kommen Iraner zum Glauben? Dafür möge das Beispiel von Vater und Sohn N. stehen: Sie sind schon über zwanzig Jahre Christen. „Wir hatten Kontakt zu gebürtigen Christen, nicht zu Konvertierten. Diese hatten natürlich Kontakt zu Geistlichen. So haben wir die Botschaft des Pfarrers bekommen... Mit denen haben wir häufig gebetet. Wir haben immer die Geburt Jesu gefeiert. Natürlich immer heimlich, zuhause, am Abend, nach der Arbeit. Mit Festessen - Reis und Fisch! Doch ohne Lieder, Orgel, Glocken.“ Sohn N. und sein Bruder sind in eine christliche Familie hineingewachsen. Ihre Eltern hatten christliche Freunde, die sie überzeugten. Vater N. kam aus einer liberalen islamischen Familie und sah den

Islam schiitisch-iranischer Prägung kritisch. Zwang, Drohung, Gewalt, Verfolgung, Intoleranz, Verbote. Im Kontakt mit Christen merkte er: „Ich war auf der Suche nach einer Religion, die einen Einfluss auf mich hat. So wurde das Christentum meine Religion. Damit meine ich, dass das eine Religion ist, die mit meinem Alltag Verbindung hat.“

Das ist wie bei der „Rose von Jericho“. Als Muslim fühlte sich Vater N. wie dieses trockene, tote Gestrüpp, ohne Nahrung, ohne Wasser, als er von Jesus Christus hörte und in der Bibel las, war dies wie ein erfrischender Regen auf die vertrocknete Pflanze, die gierig das Wasser aufsog, aufblühte, frei wurde. Vater und Sohn N. strahlen das aus, trotz ständiger Lebensgefahr. Das gemeinsame Gebet hat sie getragen, vor allem das Vaterunser: „Meine Mutter hat mir das Gebet beigebracht. Ich sage es immer vor wichtigen Sachen und vor dem Zubettgehen auf.“ Das Vaterunser wurde deshalb auch Sohn N.'s Taufspruch. So blühte die „Rose“ voll auf.

Viele Iraner kommen ähnlich wie Vater und Sohn N. zum Glauben, leben ihn „heimlich“ und doch frei, mutig und selbstbestimmt. Die Mullahs in Gom wissen das sehr genau, deshalb ist das

Christentum so streng verboten, verlören sie doch ihr Machtmonopol! Natürlich wollen die Christen in ihrem Heimatland bleiben, doch bei Entdeckung bleibt ihnen entweder: die Hinrichtung zu riskieren oder die Flucht. Vater und Sohn N. hatten die Chance. Anfangs dramatische Wochen mit Angst und Gebet in einem Versteck, während Familie und Freunde ihre Flucht nach Deutschland organisierten. Auf dem 2015 klassischen Weg.

Weil sie, wie viele Flüchtlinge, wissen und vertrauen: In Deutschland sieht man zuerst den Menschen und dann die Religion. Man hilft ihnen vielfach. „So versteht ihr in Deutschland das Christentum – wir müssen gegenüber Menschen, die in Not sind, barmherzig sein. Egal, ob es Christen, Muslime... sind.“

Trotz größerer Terrorgefahr und Anschlägen in Deutschland ist diese Erfahrung von Flüchtlingen kostbar, die Nächstenliebe deshalb nicht aufzukündigen, was die sog. „Gotteskrieger“ ja wollen. Denn da kommt uns ungemeines Vertrauen vieler Menschen in echter Not entgegen. Sie erinnern uns an das Doppelgebot der Liebe. Das soll unser Maßstab vor Gott und für die Menschen bleiben.

Doch das ist nur der Anfang! Denn gerade iranische Christen, hier getauft und endlich in voller christlicher Freiheit, wirken wie frisches Quellwasser auf uns

oft so müde Christen und Gemeinden, eher so einem vertrockneten Gestrüpp ähnlich. So erleben wir das in unserer Gemeinde. Ja, zuerst kosten Flüchtlinge auch Geld; was wir aber durch sie bekommen, ist viel mehr. Außer ihrer Kultur, ihrem Wissen, ihrer Sprache auch ihre Freude, richtig Ostern und Weihnachten feiern zu können, die Kraft des persischen Vaterunsers zu spüren, und die strahlenden Augen..., offen Christ sein zu können.

Im Iran muss man „heimlich“ Christ sein! Hier nicht! Gott sei Dank! Warum gibt es bei uns trotzdem so viele „heimliche“ Christen? Machen wir gemeinsam von der Freiheit Gebrauch! Wir merken durch sie, welch' eine welt- und menschenfreundliche, offene, freie und barmherzige Religion das Christentum ist. Setzen wir uns betend und handelnd für Glaubensfreiheit im Iran und allen islamischen Ländern ein! Dann müssten viele nicht mehr flüchten und

könnten mit ihrem Glauben ihr Land bereichern und dort blühen.

*Beider Namen, deren Erfahrungen als Christen im Iran ich einbeziehe, bleiben zu ihrem Schutz ungenannt. Bitte um Verständnis.

Eva Loos, Pfarrerin



Christbaum der Familie N. in Teheran mit Kreuz

Buchert

Wasser + Wärme + Heizkraftanlagen
Komplett Bäder

Ideen für's Bad

Ausstellung

97422 Schweinfurt · Heckenweg 3a

Tel. 0 97 21 / 73 07 70 Fax 7 30 77 29

info@buchert.de · www.buchert.de

Vorstand: Pfr. Jochen Keßler-Rosa
Gymnasiumstr. 16
97421 Schweinfurt
Tel. 09721-2087-0 Fax 09721-2087-120
geschaeftsstelle@diakonie-schweinfurt.de
www.diakonie-schweinfurt.de

Diakonie 
Schweinfurt

Umzug der Diakoniestation Schweinfurt-Stadt

Bereits seit vielen Jahren war die Diakoniestation Schweinfurt-Stadt gemeinsam mit dem allgemeinen Sozialdienst der Diakonie Schweinfurt im Haus „An den Schanzen 6“ untergebracht. Mit dem Wilhelm-Löhe-Haus und der Geschäftsstelle der Diakonie Schweinfurt in unmittelbarer Nähe profitierte das sogenannte „Diakonie-Eck“ von kurzen Wegen und schnellen Absprachen. Eine Zunahme der Dienste in der Sozialarbeit sowie steigende Patientenzahlen in der Diakoniestation machten nun aber eine räumliche Trennung der beiden Bereiche erforderlich.

In der Niederwerrner Straße 22 1/2, in also geringer Entfernung zum bisherigen Sitz, wurde man mit einem Mietobjekt für die Diakoniestation Schweinfurt-Stadt fündig. Das Ingenieurbüro Joachim baute über 200 qm konkret auf die Bedürfnisse der Diakoniestation ausgelegt und bekam über einen 20-jährigen Mietvertrag langfristig Sicherheit. So

konnte die Diakoniestation Schweinfurt-Stadt, die derzeit rund 200 Patient/innen versorgt, Ende Dezember ihre neuen Räume beziehen. Ebenfalls umgezogen und nun in dem neu gebauten Mietobjekt zu finden ist der diakonische Dienst „Hilfen im Alltag“ für die Stadt Schweinfurt mit ca. 110 Klient/innen sowie das Projekt „Gerontopsychiatrische Vernetzung in der Region Main-Rhön“.

Im Haus „An den Schanzen 6“ kann sich nun der allgemeine Sozialdienst weiter ausbreiten mit seiner Asylsozialarbeit, Migrationsberatung, Wohnungslosenhilfe, Ehrenamtsakademie, dem F.I.T. Projekt Energieberatung sowie weiteren Angeboten und Diensten.

Eva Baunach / DW

*Fotos (P. Klopff):
Neues Gebäude; Leiterin
Martina Müller-Siegert*





Kirchenführung mal anders: Die evangelische Citykirche Schweinfurt lädt wieder ein zu einem besonderen Erlebnis. Mitten in der Nacht erwachen in der dunklen Johanniskirche einzelne Figuren zum Leben. Ausschnitte aus Kunstwerken der Johanniskirche werden beleuchtet. Ungewohnte Perspektiven auf die Kunst und auf das eigene Leben entstehen.

Literarische Texte und diesmal auch Texte von Martin Luther verweben sich mit leiser Musik der Band MehrBlick in kleiner Besetzung.

Zur Ruhe kommen im Dunkel der Nacht.

Nachdenken über Fragen des eigenen Lebens. Den Kirchenraum neu entdecken. Kirchenführung, Passionsandacht, literarische Lesung, Liederabend: Diese nächtliche Stunde hat von all diesen etwas und ist doch mehr als das.

Pfr. Heiko Kuschel
Citykirche
Schweinfurt
Friedenstraße 25
97421 Schweinfurt



Tel 09721/4770898
Fax 09721/6463784
Mail: info@citykirche-schweinfurt.de



Krieg und Elend. Krankheit. Unfälle. Wenn Gott uns wirklich liebt: Warum tut er nichts dagegen? Oder gibt es ihn gar nicht?

Mit dabei: Die Band MehrBlick. Mehr Infos auf www.mehrweggottesdienst.de

Das ist eine Frage, die die Menschheit seit Jahrtausenden bewegt. Ganz ehrlich: Wir haben auch keine fertige Antwort. Wir verstehen es auch nicht. Aber wir laden Sie ein, sich mit uns gemeinsam auf die Suche zu machen nach diesem Gott, der die Liebe ist und doch so grausame Dinge zulässt.

Vielleicht kommen wir gemeinsam einer Antwort näher? Im MehrWegGottesdienst können Sie mit uns neue Wege gehen. Hier haben Ihre Zweifel und Fragen Platz. Und genauso Ihre Hoffnung und Ihre Sehnsucht. Wir sind gespannt, was an diesem Abend geschieht.

Anzeige

Kanal-Türpe

Gochsheim GmbH & Co KG



Im Notfall:

- bei Rohr- und Kanalverstopfungen, Wurzeleinwüchsen, Ablagerungen usw.
- Kanal-TV-Untersuchungen
- Kanalreparaturen / Schachtreparaturen
- Hausanschlussreinigungen, Hausanschlussuntersuchungen und -reparaturen
- Dichtheitsprüfungen, Abscheiderprüfungen
- Grubenentleerungen
- Entsorgung von Öl-, Benzin- und Fettabscheiderinhalten

Kostenfreie Rufnummer: 0800 7621 000

www.kanaltuerpe.de info@kanaltuerpe.de

Wir lösen Ihre Probleme: 09721 7621 - 0
- Unser Notdienst ist Tag und Nacht für Sie erreichbar -



Evangelisches Erwachsenenbildungswerk
Friedenstraße 23, Eingang Ludwigstraße
97421 Schweinfurt
Tel. 0 97 21/ 22 55 6 Fax 0 97 21/ 18 87 47

Erwachsenenbildungswerk



Kornelia Schmidt
Geschäftsführerin
Erwachsenenbildungswerk
Schweinfurt
info@ebw-schweinfurt.de

Weitere Veranstaltungen
finden Sie unter:
www.ebw-schweinfurt.de

Offene Treffs

für Eltern mit Babys bis 1
Jahr
jeden Dienstag 9:00–11:00
Uhr, außer in den Schulfer-
rien

Leitung: Antje Meyer-Weh-
ner, Kinderkrankenschwester

für Eltern mit Kleinkindern
von 1 bis 2 Jahren
jeden Freitag 9:00–11:00 Uhr,
außer in den Schulferien

Leitung: Uli Schmittknecht,
Erzieherin, Fachpädagogin f.
frühkindl. Bildung

Ort: Evang Bildungswerk,
Friedenstr. 23, Eingang Lud-
wigstr., Schweinfurt

Teilnahmebeitrag: 2,00 €/
Treffen

Martin Luthers Wirtschaftsethik

Termin: Donnerstag, 30.03.17, 19:30 Uhr
Ort: Martin-Luther-Haus, Bodengasse 1, Schweinfurt
Referent: Pfr. Manfred Herbert

500 Jahre wie ein Wimpernschlag

Zeitreise in die Reformation

Termin: Donnerstag, 23.02.17, 19:30 Uhr

Ort: Martin-Luther-Haus, Bodengasse 1, Schweinfurt
Referentin: Heike Bauer-Banzhaf, Schauspielerin und
Autorin

Eintritt: 6,00 €

in Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung

Das Geheimnis der Schriftrollen vom Toten Meer

Spekulation und Bedeutung, Teil 2 und 3

Termine: Donnerstags 19:30–21:00 Uhr, 16.02 und
23.03.17

Ort: Martin-Luther-Haus, Bodengasse 1, Schweinfurt

Referent: Dr. Siegfried Bergler

Teilnahmebeitrag: 4,00 €/Abend

In Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung

Neue Kraft schöpfen aus verborgenen Quellen

Wie Kunst helfen kann

Termin: Mittwoch, 01.02.17, 19:00 Uhr

Ort: Kunsthalle Schweinfurt, Rüfferstr. 4

Leitung: Friederike Kotouc, Museumspädagogin

Statt des Teilnahmebeitrages wird eine Spende erbeten.

In Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung
und dem Museumsservie MuSe

Frühling und Ostern sinnvoll gestalten

Lieder, Spiele und Gestaltungsmöglichkeiten mit unter
Dreijährigen

Termin: Samstag, 18.03.17, 9:30–11:30 Uhr

Ort: Evang. Bildungswerk, Friedenstr. 23, Eingang Lud-
wigstr.

Referentin: Uli Schmittknecht, Fachpädagogin für früh-
kindliche Bildung

Teilnahmebeitrag: 8,00 €

Anmeldung erforderlich Tel. 22556, keine Kinderbetreu-
ung möglich

Christsein für (Neu-)Einsteiger

Ein Kurs für Menschen auf der Suche:
Zwei Abende voll Informationen, Gesprächen und neuen Erfahrungen.

Weihnachten, Ostern, Pfingsten, Taufe und Konfirmation, Hochzeit und Beerdigung: An so vielen Stellen im Leben spielt der christliche Glaube eine Rolle. Aber: Was feiern wir da eigentlich? Hat das irgendeine Bedeutung für mich, für mein eigenes Leben? Und: Finde ich für mich selbst einen Zugang zu diesem Glauben, zu diesem Gott?

Wir laden Sie ein, an zwei Abenden mit uns ins Gespräch über den Glauben zu kommen. Falls Sie diesen Kurs als Vorbereitung auf die Taufe oder Konfirmation für Erwachsene nutzen, können Sie diese im gemeinsamen Abschlussgottesdienst feiern.

Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung unter www.citykirche-schweinfurt.de/christsein oder Tel 09721-4770898

Termine: Kurs 10

Mi 08.03.17 18:00-20:30
Ausdrucksweisen des Glaubens: Feiern und Beten

Mi 15.03.17 18:00-20:30
Taufe und Abendmahl

So 26.03.17 17:30
MehrWegGottesdienst in der St. Johanniskirche Schweinfurt
Ort: Mesnerhaus, Martin-Luther-Platz 6, 97421 Schweinfurt (hinter St. Johannis/neben Café Vordran)



Christsein für (Neu-)Einsteiger

Ein Kurs für Menschen auf der Suche:
Zwei Abende voll Informationen, Gesprächen und neuen Erfahrungen.

Kurs 9 Donnerstag 4. bis 16. | 11. bis 16. | 23. bis 29. 9. 30. Christuskirche
Kurs 10 Mittwoch 08.03.17 | 15.03.17 | 26.03.17 17:30 MehrWegGottesdienst St. Johanniskirche

Kursabende jeweils 18:00-20:30
Mesnerhaus
Martin-Luther-Platz 6
(hinter St. Johannis)
Schweinfurt

Evangelische Innenstadt-Gemeinden Schweinfurts
Ev. Citykirche Schweinfurt Friedenstr. 25 97421 Schweinfurt
www.citykirche-schweinfurt.de/christsein

Diakonie 
Schweinfurt

Wir pflegen Sie zu Hause

Diakoniestation Schweinfurt Stadt
Ambulante Pflege in der Stadt Schweinfurt
Tel.: 09721/7011-0



Unsere Pflege reicht von Körperpflege, Versorgung nach Krankenhausaufenthalt über Palliativpflege bis hin zu Behandlungspflege, wie Anlegen und Wechseln von Verbänden oder Injektionen

Darüber hinaus haben wir ein kompetentes Fachwissen rund um das Thema Pflegeberatung. Über unseren Pflegenotruf sind wir rund um die Uhr erreichbar: ☎ 09721 7011-22.



**1. Vorsitzende
Heike Gröner**
Frankenstraße 23
97422 Schweinfurt
Tel. 09721/21908
Fax 09721/23108
Mail: info@efsw.de
www.efsw.de

Ein Fest mit Kindern und Familien

Im Februar ist der Fasching im Blickpunkt vieler Veranstaltungen. Wir haben vor, am Samstag, 25. Februar einzuladen um 15 Uhr in das Evangelische Gemeindehaus zum Faschingsnachmittag unter dem Motto:

„Fröhlich in die Zukunft blicken“.

Alle unsere Förderschüler und Sprachkursteilnehmer/Innen mit Familien und unsere Mitglieder sind eingeladen.



Kindergruppen werden tanzen und singen. Es gibt eine Tombola und das Kinderschminken. Umrahmt wird der Nachmittag mit Musik und dem Besuch des Faschingsprinzenpaares.

Im März ist die Fastenzeit, und wir geben Vorträge in den Frauenwochen über Katharina von Bora von M. Jauernig-Revier am 8.3. um 19 Uhr im Schroturm Keller und von Asta Scheib in der Rathausdiele am 10.3. um 15 Uhr über den jungen Martin Luther aus ihrem neuen Buch.

Am 15.2. und 22. 3. wird Wiltrud Wöbner ihre Vorträge über die Reformationsjubiläen fortsetzen.

Für unsere Mitglieder sind weiterhin das FrauenBuntCafé in den Räumen Krumme Gasse, Wanderungen, Filmvorstellungen im Martin-Luther-Haus, Gymnastik, Frauenfrühstück im Bürgertreff und eine Fahrt nach Nürnberg ins Germanische Museum vorgeplant. Unter „Vereine“ im Tagblatt wird alles nochmals gemeldet.

Das Projekt Sprachkurs, Kreativkreis und Gesunde Ernährung für Flüchtlinge wird von Yvonne Erhard-Stumpf und 7 Mitgliedern sehr gut geleitet.

Führung: Otto Schäfer Bibliothek
Donnerstag, 2.2. um 15 Uhr

Germanisches Museum Nürnberg
Ausstellung: 700 Jahre Karl IV.
Samstag, 11. 2. um 8:30 Uhr
Hbf-SW, Fahrt mit Bayernticket

Reformationsjubiläum
Vorträge von Wiltrud Wöbner
Mittwoch, 15.2. und 22.3., 19:30 Uhr
im Martin-Luther-Haus

Medienkreis: Geliebte Schwestern
mit Birgit und Gerhart Seidel
im Martin-Luther-Haus
Montag, 20.2. um 15:30 Uhr
„Lengefeld-Schwester und Schiller“
Donnerstag, 9.3. um 15:30 Uhr
„The good lie“

FrauenBuntCafé
Mittwoch, 22.2. und 29.3. um 15 Uhr
in den Räumen Krumme Gasse 25/27

Faschingsveranstaltung
für Mitglieder, Kinder und Familien
Samstag, 25.2. um 15 Uhr
im Evangelischen Gemeindehaus

Vortrag: Katharina von Bora
Mittwoch, 8.3. um 19 Uhr
von Marianne Jauernig-Revier
im Schroturm Keller

Asta Scheib in der Rathausdiele
Martin Luther in seiner Jugendzeit
Freitag, 10.3. um 15 Uhr in den
Frauenwochen

Fahrt nach Ansbach
und Wolframs-Eschenbach
am Mittwoch, 15.3.
Abfahrt 8 Uhr Peter/Paul-Kirche

kda

Friedenstr. 23, 97421 Schweinfurt

Eingang Ludwigstraße 10

Tel. 09721/25 21 6, Fax 09721/25 21 2

Sekretariat: Di. und Mi. von 9:00 – 11:00

Mail: kda.schweinfurt@kda-bayern.de

www.kda-bayern.de

kda

Kirche+Arbeit

Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt
der Evang.-Luth. Kirche in Bayern

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen 2017

Gemeinsam mit den ehrenamtlich Mitarbeitenden der evang. Arbeitnehmervverbände afa und EAG aus Unterfranken wurden die Themenschwerpunkte im Rahmen der Evangelischen Erwachsenenbildung festgelegt, u.a. Reformation und Reformationsjubiläum sowie die aktuellen Entwicklungen im sozialen Bereich.

In diesem Jahr stehen die Sozialwahlen und die Bundestagswahl an. Daher werden verschiedene Veranstaltungen wieder mit bewährten Kooperationspartnern, wie evang. Bildungswerken, Kirchengemeinden und der Kath. Arbeitnehmer-Bewegung, durchgeführt.

Ökumenischer Gottesdienst

Thema: „Erlöst. Befreit! Optimiert?“

Datum: 5.03.2017, 10 Uhr

Ort: Schweinfurt, St. Salvator-Kirche

Informationsveranstaltung

Thema: „Pflegerstärkungsgesetz 2017 und Sozialwahlen“

Datum: 22.03.2017, 19:30 Uhr

Ort: Schweinfurt, kda-Sitzungsraum, Ludwigstr. 10

Ref.: Gaby Walter, staatl. exam. Altenpflegerin/
Evi Pohl

Informationsveranstaltung

Thema: „Martin Luthers Wirtschaftsethik“

Datum: 30.03.2017, 19:30 Uhr

Ort: Schweinfurt, Martin-Luther-Haus, Bodengasse 1

Ref.: Manfred Herbert, Pfarrer

Exkursion

Thema: „Grenzerfahrungen“ mit Führung

Datum: 1.04.2017, 14 Uhr

Ort: Bad Königshofen

Anmeldeschluss: 20.03. beim kda

Wochenendseminar

Thema: „Gesunde Krankenversicherung?“

Datum: 7. bis 9.04.2017

**Sozialsekretärin
Evi Pohl**

pohl@kda-bayern.de



**Teamassistentin
Ruth Kugler**

kugler@kda-bayern.de



Ort: Bad Kissingen,
„Der Heiligenhof“

Ref.: Thomas Krämer,
Dipl. Volkswirt
Christopher Issling,
ACA Bezirksvors.

**Anmeldeschluss: 20.02.
beim kda**

Wir laden Sie herzlich ein
zum Besuch unserer Veranstaltungen.

Herzlich grüßen wir Sie zum
neuen Jahr und wünschen
Gesundheit und Gottes
Segen. Bleiben Sie behütet.

Evi Pohl



Evangelische Jugend Schweinfurt



**Dekanats-
jugendreferentin
Katharina von Wedel**
Mail: katharina.vonWedel@ej-schweinfurt.de



Diakon Marc Leistner
Mail: marc.leistner@ej-schweinfurt.de

Evangelische Jugend
Schweinfurt
Friedensstraße 23
97421 Schweinfurt
Katharina von Wedel
Tel.: 09721/1700-10
Marc Leistner
Tel.: 09721/ 1700- 11
Fax: 09721/ 1700-12
info@ej-schweinfurt.de

Du musst dran glauben! - Ein Poetry Slam über Glaube, Gott und die Welt

Zusammen mit Manfred Manger - Dichterschlotschüssel Schweinfurt - und der kross Jugendkirche veranstaltet die Evangelische Jugend Schweinfurt einen Poetry Slam, einen modernen Dichterwettkampf.

Wir freuen uns, dass uns bis jetzt schon folgende Künstler zugesagt haben:

Pauline Füg (Kulturpreisträgerin Würzburg)

Marc Michalzik (Darmstadt)

Peter Parkster (Nürnberg).

Seien Sie gespannt auf eine wortgewaltige Veranstaltung zum Reformationsjubiläum 2017!

Den Abend moderiert Manfred Manger.

Wann: Freitag, 24.3.2017, 20 Uhr

Wo : Stattbahnhof Schweinfurt

Kosten: werden noch bekanntgegeben

EJ verabschiedet sich vom Markt 51

Die Zeit im Markt 51 neigt sich dem Ende zu. Bis Ende Februar sind wohl alle Kisten gepackt, und wir machen uns auf den Weg, direkt und über ein paar Umwege, in die Friedenstraße 23.

Doch wir wollen es nicht versäumen, uns gebührend von dem Ort zu verabschieden, der über 20 Jahre lang Raum für hitzige Diskussionen, notwendige Beschlüsse, aber auch gemeinschaftliche Abende, Zeit zum Spielen und Austausch war.

Beim Zusammenpacken haben wir so manche Schätze geborgen, die wir aus diesem Anlass gerne mit Menschen, die sich der Evangelischen Jugend Schweinfurt verbunden fühlen, teilen und sie wiederaufleben lassen wollen.

Hierzu laden wir am Freitag, den 10.02.2017 um 19 Uhr in den Markt 51 ein.

Wir freuen uns auf Euch!

Save the Dates

KonfiCup am 11.3.2017

Dekanatsjugendkonvent 17.-19.3.2017 in Schonungen

Schweinfurter Spieletage vom 1.5.-7.5.2017 im Evangelischen Gemeindehaus

CVJM - Freizeiten 2017

Frauentag 2017 am 18. Februar im CVJM Schweinfurt
mit Silke Traub – „weiter als ich träumen kann“

Preis: 26,50 + 2,50 € Aufschlag für Nichtmitglieder (für Mittagessen, Kaffee und Kuchen, festliches Abendessen, Getränke und Referentenkosten)

Leitung: Beate Trotzky und Team

Woche Gemeinsamen Lebens im CVJM Schweinfurt
für Jugendliche ab 13 Jahren, vom 26.03. bis 01.04.17

Gemeinsam wollen wir eine Woche lang im CV leben: Du packst Deinen Kram zusammen und ziehst mit uns in eine große WG ins CVJM Haus. Jeder geht morgens zur Schule, Arbeit, Uni, FH – aber abends geht's nicht nach Hause, sondern wieder in die WG. Zusammen wohnen, kochen, lernen, lachen, spielen, reden und beten.

Preis: für Mitglieder ab 25 €, Nichtmitglieder plus 5 € Zuschlag, außerhalb Stadt-+Landkreis SW 55 €

Leitung: Stephanie Schwarz, Julia Gruber und Benjamin Rabe

Schweden/Limmernäs für 13-15-Jährige und 16-20-Jährige
vom 30.07. bis 13.08.17

Schöne rote schwedische Holzhäuser, See vor der Tür, Möglichkeiten zum Kanufahren, Sporteln, Ausflüge nach Linköping und Stockholm, Shoppen, Stadt erkunden, Zeit für Gott und die Bibel.

Preis bei Anmeldung bis 30.04.17 ab 499 €, danach 539 €, Nichtmitglieder plus 15 € Zuschlag

Leistung: Fahrt, Unterkunft, Vollverpflegung, Programm, Leitung, Ausflüge, Auslandskrankenversicherung

Leitung: Horst Ackermann & Team

Schornweisach für 8-12-Jährige Jungs und Mädels
vom 03.09. bis 10.09.17

Preis bei Anmeldung bis 31.05.17 ab 130 €, danach 145 €, Nichtmitglieder plus 10 € Zuschlag

Leistung: Fahrt, Verpflegung, Unterkunft, Programm, Leitung, Ausflug

Leitung: Kristina Pfister, Lucia Hartmann-May und Team von ausgebildeten, ehrenamtlichen Jugendleitern

Weitere Infos auf der Homepage.



CVJM Schweinfurt

Leitender Sekretär
Horst Ackermann
Tel. 09721/24070-1
horst.ackermann@
cvjm-schweinfurt.de



CVJM Schweinfurt e. V.
Luitpoldstr. 1
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/24070-0
Fax 09721/533017
buero@
cvjm-schweinfurt.de
www.cvjm-schweinfurt.de

Bürozeiten:
Mo-Fr 9:00-12:00 Uhr
Mo-Do 15:00-17:00 Uhr

Spendenkonto CVJM Schweinfurt
Flessabank SW
IBAN: DE17 7933 0111 0000 0001 87



Konzerte

Kirchenmusik in St. Johannis:

Samstag, 11. März 2017, um 19 Uhr

ORGELKLÄNGE

Professor Norbert Düchtel (Regensburg) spielt an der Sandtner- Orgel in St. Johannis.

Eintritt frei - Spenden erbeten

VORVERKAUF ab Montag, 20. März 2017

zu Johann Sebastian Bach

JOHANNESPASSION

am Karfreitag, 14. April 2017, 17 Uhr

Sopran - Silvia Steiner-Span

Alt - Katrin Edelmann

Tenor - Gustavo Martín Sánchez

Bass - Sven Fürst

Kantorei St. Johannis Schweinfurt

Kammerorchester Pfaffenhofen

Vorverkauf in der Buchhandlung Vogel und im Musikhaus Neuner

Saitenklänge am 26.03.2017, 18:00 Uhr in der Christuskirche:

Die „Sieben letzte Worte Jesu am Kreuz“ von Joseph Haydn mit dem Fastrada-Streichquartett aus Bad Neustadt. Joseph Haydn schuf diese Karfreitagsmusik 1785 im Auftrage eines spanischen Domherren zur Aufführung in der Kathedrale von Cadix, zunächst in einer Orchesterfassung, der dann Jahre später die zu hörende Streichquartettfassung folgte. Die „Sieben Worte“ sind Meditationsmusik, die melodischen Figuren sind aus der Wortmelodie der jeweiligen Überschrift abgeleitet und entfalten sich dann zu ausdrucksstarken Affektbildern. Einem mit „Maestoso et Adagio“ überschriebenen Vorspiel folgt die Betrachtung der einzelnen Worte, wobei jedem der Worte ein darauf bezogener und den Inhalt musikalisch

vertiefender Quartettsatz folgt. In dieser Musik von Haydn wird der Ausdruck der Klage immer wieder gemildert von friedvollen Melodien. Nirgends ergibt sich der Eindruck schwarzer, auswegloser Finsternis. Sechs von den sieben Adagios klingen verklärt aus in versöhnlichem Dur. Die Glaubensgeheimnisse der Passion werden durch Textmeditationen (Pfarrerin Donata Molinari) ergänzt.

Wilhelm-Löhe-Haus

Donnerstags, 16:00 Uhr
Gottesdienst

Friederike-Schäfer-Heim

08. (AM) u. 22. Feb.,
08. (AM) 22. u. 29. März,
jeweils 15:00 Uhr
Gottesdienst

Pflegezentrum Maininsel

02., 16., u. 23. Februar
02., 16., 23. u. 30. März
jeweils 15:00 Uhr
Gottesdienst

Phönix-Seniorenzent- rum Gartenstadt

01. Februar, 15:15 Uhr
01. März, 15:15 Uhr
Gottesdienst

Mariienstift

09. Februar, 17:00 Uhr
09. März, 17:00 Uhr
Gottesdienst AM

Maria Frieden

28. März, 15:00 Uhr
Gottesdienst AM

St. Elisabeth BRK Seniorenheim

14. Februar
14. u. 28. März
jeweils 15:30 Uhr
Gottesdienst AM (Saft)

Augustinum

01. Februar, 16:00 Uhr
08. März, 16:00 Uhr
Gottesdienst
29. März, 16:00
Bibel im Gespräch

AM = Abendmahl

Besondere Gottesdienste

Gottesdienste jeweils im
Kalender * markiert

Dreieinigkeitskirche

Mittwochs jeweils 19:00 Uhr
Friedensgebet 
(PfarrerIn Loos)

Mittwoch, 1. Feb., 19:00
Lichtmess
(Pfr. Mühleck/Pfrin. Loos)

Samstag, 18. Feb., 14:00
Gehörlosen-Gottesdienst
(Pfr. Sauer)

St. Lukas

Freitag, 10. Feb., 19:00
Gottesdienst
(Vikarin Bachmann)

Arche

Freitag, 17. März, 18:00
Taizé-Gottesdienst
(Pfrin. Molinari)

St. Stephanus- Kapelle (8. Stock) Leopoldina Krankenhaus

Gottesdienste jeweils um
18:00 Uhr, wenn nicht
anders angegeben.

Samstag, 04. Februar
Gottesdienst AM
PfarrerIn v. Rotenhan

Samstag, 11. Februar
Gottesdienst
Pfarrer v. Rotenhan

Samstag, 18. Februar
Gottesdienst
PfarrerIn Rosa

Samstag, 25. Februar
Gottesdienst
Vikarin Bachmann

Samstag, 04. März
Gottesdienst AM
PfarrerIn Rosa

Samstag, 11. März
Gottesdienst
PfarrerIn v. Rotenhan

Samstag, 18. März
Gottesdienst
Lektorin Gosdin

Samstag, 25. März
Gottesdienst
PfarrerIn Rosa

Wenn Sie Abendmahl im
Krankenzimmer möchten,
melden Sie sich bitte bei
Frau PfarrerIn Rosa (über
den Empfang oder Ihre
Station).

Gottesdienste

					
	Tag	Christuskirche	Arche Dittelbrunn	Gustav-Adolf-Kirche	Dreieinigkeitskirche
Letzter Sonntag nach Epiphania	So 05. Feb.	09:30 Gottesdienst (Präd. Liebau)	10:45 Gottesdienst (Präd. Liebau)	09:30 Gottesdienst (Pfr. Rambo)	10:30 Gottesdienst AM/ Saft (Pfr. Petersen)
		10:45 Zappelphilipp-Gottesdienst 			*
Septuagesimae	So 12. Feb.	09:30 Gottesdienst AM (Vikarin Thein)	10:45 Gottesdienst AM (Vikarin Thein) GoKids! 	09:00 Gottesdienst AM (Pfrin. Loos)	10:30 Gottesdienst (Pfrin. Loos)
					*
Sexagesimae	So 19. Feb.	09:30 Gottesdienst (Pfrin. Molinari)	10:45 Gottesdienst (Pfrin. Molinari)	09:00 Gottesdienst (Pfr. Rambo)	10:30 Gottesdienst (Pfr. Rambo)
		10:45 Sonntags-Special Thema: Fasching Musikalische Begleitung: Kle- mens Hoffelner (Specialteam) 			
Estomihi	So 26. Feb.	09:30 Gottesdienst und Kirchenkaffee (Pfr. Dr. Weich)	10:45 Gottesdienst (Pfr. Dr. Weich)	09:00 Gottesdienst (Pfr. i. R. Kelber)	10:30 Gottesdienst (Pfrin. Loos)
		10:45 GoKids! 			*
Invocavit	So 05. März	09:30 Gottesdienst (Vikarin Thein)	10:45 Gottesdienst (Vikarin Thein)	09:30 Gottesdienst (Norbert Pache)	10:30 Gottesdienst AM/ Wein (Pfrin. Loos)
		10:45 Zappelphilipp-Gottesdienst 			*
Reminiscere	So 12. März	09:30 Gottesdienst AM (Pfrin. Molinari)	10:45 Gottesdienst AM (Pfrin. Molinari) GoKids! 	09:00 Gottesdienst AM (Pfrin. Loos)	10:30 Gottesdienst (Pfrin. Loos)
					*

Gottesdienste



St. Lukas		Gut Deutschhof	St. Johannis		St. Salvator	Tag
09:30 Gottesdienst m. anschl. Kirchencafé <i>(Pfrin. v. Rotenhan)</i>		11:00 Predigtgottesdienst <i>(Pfrin. v. Rotenhan)</i>	10:30 Gottesdienst AM <i>(Pfr. Keßler-Rosa/Pfr. Grell)</i>		09:00 Gottesdienst	So 05. Feb.
09:30 Gottesdienst <i>(Pfr. v. Rotenhan)</i>	*	11:00 Predigtgottesdienst AM/Wein <i>(Pfr. v. Rotenhan)</i>	10:30 Gottesdienst AM <i>(Pfrin. Bruckmann)</i>		09:00 Gottesdienst <i>(Pfrin. Bruckmann/ Team)</i>	So 12. Feb.
09:30 Gottesdienst <i>(Pfrin. Rosa)</i>		11:00 Predigtgottesdienst <i>(Pfrin. Rosa)</i>	10:30 Gottesdienst <i>(Vikarin Mundinar)</i>		09:00 Gottesdienst <i>(Vikarin Mundinar)</i>	So 19. Feb.
09:30 Gottesdienst AM/ Saft <i>(Vikarin Bachmann)</i> 11:00 Mini-Gottesdienst <i>(Pfrin. Weigel u. Team)</i>		11:00 Predigtgottesdienst <i>(Vikarin Bachmann)</i>	10:30 Gottesdienst <i>(Pfr. Kuschel)</i>		09:00 Gottesdienst <i>(Pfr. Kuschel)</i>	So 26. Feb.
09:30 Gottesdienst m. anschl. Kirchencafé <i>(Lektor Gäb)</i>		11:00 Predigtgottesdienst <i>(Lektor Gäb)</i>	10:30 Gottesdienst <i>(Pfr. Grell)</i>		10:00 Gottesdienst im Rahmen der Frauenwochen <i>(Team)</i>	So 05. März
09:30 Gottesdienst <i>(Pfrin. v. Rotenhan)</i>		11:00 Predigtgottesdienst AM/Saft <i>(Pfrin. v. Rotenhan)</i>	10:30 Gottesdienst <i>(Pfr. Dr. Bergler)</i>		09:00 Gottesdienst <i>(Pfr. Dr. Bergler)</i>	So 12. März

Gottesdienste

					
Tag	Christuskirche	Arche Dittelbrunn	Gustav-Adolf-Kirche	Dreieinigkeitskirche	
Okuli	So 19. März	09:30 Gottesdienst (Lektor Menschner)	10:45 * Gottesdienst (Lektor Menschner)	09:00 Gottesdienst (Pfr. i. R. Kelber)	10:00 * Familiengottesdienst mit Einweihung des Familienstützpunktes (KiTa-Team/Pfrin. Loos)
Laetare	So 26. März	09:30 Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden mit Kirchen- kaffee (Pfrin. Molinari/ Pfr. Dr. Weich) GoKids! 	10:45 Gottesdienst (Pfrin. Molinari)	09:00 Gottesdienst (Pfr. Rambo)	10:30 * Gottesdienst (Pfr. Rambo)

AM = Abendmahl

* Besondere Gottesdienste S. 15

Informationstag der Fachakademie

Die Johann-Hinrich-Wichern-Fachakademie für Sozialpädagogik der Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Schweinfurt

informiert über die Erzieherausbildung

- Sie suchen einen Beruf, den die Zukunft braucht?
- Sie sind: Aufgeschlossen – kreativ – pädagogisch interessiert?
- Sie arbeiten gerne selbständig mit Kindern – Jugendlichen – Menschen mit Behinderung?

Wer sich angesprochen fühlt, ist herzlich eingeladen zum Informationstag der

Johann-Hinrich-Wichern-Fachakademie für Sozialpädagogik, Geschwister-Scholl-Straße 34 in Schweinfurt.

Am Samstag, 18. Februar 2017, werden dort um 10:30 Uhr und um 12:00 Uhr in einer Präsentation Ausbildungsweg und Arbeitsfeld des Erzieherberufes vorgestellt. Dozenten und Studierende stehen für Fragen und persönliche Gespräche zur Verfügung. Wer möchte, kann gerne eine Tasse Kaffee genießen.



Gottesdienste



St. Lukas	Gut Deutschhof	St. Johannis	St. Salvator	Tag
09:30 Gottesdienst mit Einführung der Konfirmanden/innen <i>(Vikarin Bachmann und Konfi-Team)</i>	09:30 Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden/innen <i>(Vikarin Bachmann und Konfi-Team)</i>	10:30 Gottesdienst <i>(Pfrin. Bruckmann)</i>	09:00 Gottesdienst <i>(Pfrin. Bruckmann)</i>	So 19. März
09:30 Gottesdienst AM/Wein <i>(Pfrin. Rosa)</i> 11:00 Mini-Gottesdienst <i>(Pfrin. Weigel u. Team)</i>	11:00 Predigtgottesdienst <i>(Pfrin. Rosa)</i>	10:30 Gottesdienst mit Konfirmanden-vorstellung <i>(Pfr. Grell)</i>	09:00 Gottesdienst <i>(Diakon Holzheid)</i>	So 26. März

In den schwersten Stunden des Lebens - Hilfe rund um die Uhr

www.trauerhilfemueller.de
Bestatter - Meisterbetrieb

Telefon SW 1330

Galgenleite 12
97424 Schweinfurt

TrauerHilfe
Kalli Müller

Pfarramt

Maibacher Straße 50
97424 Schweinfurt

Tel.: 09721/41101
Fax: 09721/46059

Mail: info@christuskirche-schweinfurt.de
www.christuskirche-schweinfurt.de

Sekretärin

Petra Knappke

Mo, Di, Do, Fr 8:30 bis
12:30 Uhr, Di 13-17 Uhr
Mi geschlossen



Christuskirche

Arche Dittelbrunn

Pfarrer

Dr. Wolfgang Weich

wolfgang.weich@christuskirche-schweinfurt.de
Tel.: 09721/469040

Pfarrerin

Donate Molinari

donate.molinari@christuskirche-schweinfurt.de
Tel.: 09721/4739910

Vikarin Johanna Thein

johanna.thein@christuskirche-schweinfurt.de
Tel.: 09721/4766346

Diakon Marc Leistner

marc.leistner@christuskirche-schweinfurt.de
Tel.: 09721/4765348

Yvonne Akers

Leiterin der Kita
kita@christuskirche-schweinfurt.de
Tel.: 09721/42972

Präsidium des Kirchenvorstandes

Dr. Jürgen Schott
Sitzungsleitung

Inge Herrmann

Vertrauensfrau

Harry Walter

Schriftführung

Christoph Liebau

Prädikant,
stv. Vertrauensmann

Konfi-Kurs 2017 - Vorstellung am 26.3.

Am Buß- und Betttag waren die Konfirmandinnen und Konfirmanden wie jedes Jahr in Eisenach und auf der Wartburg. Im Dezember gab es dann einen stadtweiten Konfi-Tag zum Thema Gerechtigkeit in der Welt.



Herzliche Einladung ergeht an die ganze Gemeinde zum Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden am 26.3. um 9:30 Uhr in der Christuskirche. Die Konfis werden sich darauf am Konfi-Samstag vorbereiten und den Gottesdienst am Sonntag selbstständig leiten.

Am 11.3. ist dann noch das Fußballturnier um den Konfi-Cup: ab 14 Uhr in der Halle der Turngemeinde. Auch hier sind Zuschauer und Anfeurer sehr erwünscht.

Termine des Konfi-Kurses: Konfi-Samstage am 18.2. und 25.3., Konfi-Cup am 11.3., Konfirmationswochenenden am 28.-30.4. und 4.-6.5.

Spendenkonto:

Sparkasse Schweinfurt

IBAN: DE 73 793 501 010 000 230 326

BIC: BYLADEM1KSW



Evang.-Luth. Kindertagesstätte Christuskirche

Evang. Bewegungskrippe Christuskirche
Georg-Schwarz-Str. 24, 97424 SW, Tel.: 09721/4739707

Evang. Bewegungskindergarten Christuskirche
Benno-Merkle-Str. 16, 97424 SW, Tel.: 09721/42972

Email: kita@christuskirche-schweinfurt.de

Saitenklänge

am 26.03.2017, 18:00 Uhr in der Christuskirche (ausführlich auf Seite 14 unter Konzerte)

Frauenfrühstück Februar und März 2017, 9:00 Uhr

Februar: 15.02.2017: „Schwiegermutter sein dagegen sehr“
Referentin: Helena Beuchert, Dipl.Soz.Päd. (FH), Referat
Erwachsenenbildung der Frauenseelsorge in der Diözese
Würzburg.

März: 15.03.2017: „Judas - Verräter oder Heiliger“
Referent: Dr. Siegfried Bergler, Pfr., Dozent für Bibl. Theologie
an der Universität Bamberg

Achtung: Wegen der Umbauarbeiten in den Gemeinderäumen der Christuskirche findet das Frauenfrühstück im 1. Halbjahr 2017 in den Gemeinderäumen der katholischen Kirchengemeinde Maria Hilf, Fritz-Soldmann-Str. 33, statt.

Seniorenkreis

21.02.2017 / 14:00 bis 16:00Uhr
„Fit im Alter“. Gedächtnisübungen von und mit Frau Dr.
Gerda Böttcher

28.03.2017 / 14:00 bis 16:00Uhr
„Martin Luther - was Sie schon immer über ihn wissen
wollten ...“
Referentin: Vikarin Johanna Thein

Kinderbibeltag - ein voller Erfolg!

Am Mittwoch, 16. November 2016 fand wieder unser Kinderbibeltag statt. Diesmal fanden sich unter dem Thema „Jona geht baden“ insgesamt 31 Kinder ein. Rund um Jona wurde gebastelt, gebacken und gespielt. Schließlich durfte jedes Kind die Geschichte von Jona noch als selbstgebasteltes Buch mit nach Hause nehmen.

Arche Dittelbrunn

Hauptstraße 63
97456 Dittelbrunn

Tel.: 0 97 21/4 11 01
Fax: 0 97 21/4 60 59

Termine



Mutter-Vater-Kind-Spielgruppen

Montags, 09:30 Uhr
Ort: Arche Dittelbrunn
Freitags, 09:30 Uhr
Verantwortlich: Melanie Schaupp
Tel. 0176 70557781
Ort: Kindergarten Christuskirche



Bücherei

Dienstags, 11:00 bis 13:00 Uhr
und von 15:30 bis 17:30 Uhr:
Pause in den Schulferien
Verantwortlich: Dr. Jutta Itze
Ort: Gartenstadtschule



Evangelischer Posaunenchor

Mittwochs, 19:30 Uhr,
Verantwortlich:
Wolfhart Berger,
Tel.: 09721/ 46 91 36
Ort: Arche Dittelbrunn

Demenz-Gruppe

Mittwochs, 14:00-17:00 Uhr
Der Unkostenbeitrag von 7€/Std. wird in der Regel von der Pflegekasse erstattet.
Verantwortlich:
Frau Weber, Tel.: 09721/ 42191
Herr Giesen, Tel.: 09721/ 45136
Ort: Arche Dittelbrunn

Kirchenvorstandssitzung

09.02.2017, 19:30 Uhr
13.03.2017, 19:30 Uhr
Ort: Arche

„GoKids“

12.02., 12.03. Arche
26.03. Christuskirche



„Zappelphilipp-Gottesdienst“

05.02., 05.03.,
10:45 Christuskirche



Kirchenmäuse



Freitags, 10.02., 24.02. 10.03.,
24.03., 16:00 Uhr, Ort: Arche,
Verantw.: Vikarin Thein

Bestattungen

Trauercafé

Jetzt ist das Trauercafé schon über ein Jahr alt und war immer gut besucht. Jeden Monat am ersten Samstag findet es von 15-17 Uhr in den Räumen der Christuskirche bei Kaffee, Tee und Gebäck als „Nahrung für die Seele“ statt. Verantwortlich für das Trauercafé: Petra Knapke und Team, Kontakt Tel. 09721/41101. Nächste Termine: 04.02. und 04.03.



Kirchentags-Forum in Nürnberg

Für alle, die bereits einen kleinen Vorgeschmack vom Kirchentag erleben wollen, findet am Samstag, 18. Februar 2017 von 11 – 16 Uhr das Kirchentags-Forum mit Musik und Informationen zum Kirchentag in der Jugendkirche LUX in Nürnberg statt.

Sonntags-Special im Fasching

Am 19.02.2017 um 10:45 Uhr gibt es in der Christuskirche wieder mal ein Faschings-Special mit Akteuren, die auf den ersten Blick nicht so recht in eine Kirche passen. Die allen einen Spiegel vorhalten und uns so zum Lachen bringen. Die musikalische Begleitung erfolgt durch Klemens Hoffener. Lassen Sie sich alle herzlich einladen zu einem gewiss sehr kurzweiligen Faschings-Special-Gottesdienst!

Aus dem Kirchenvorstand

Dank dem Engagement unseres Architekten im Kirchenvorstand wird die Toilettensanierung in der Christuskirche jetzt in Angriff genommen. Wenn alles gut geht, werden die Gemeinderäume der Christuskirche ab Ostern voll einsatzfähig sein.

Termine

Konfi-Samstag

18.02.2017, 09:00 Uhr

25.03.2017, 09:00 Uhr

Ort: Christuskirche

Konfi-Cup

11.03.2017, 13:00 Uhr

Ort: TG Schweinfurt 1848

Poetry-Slam „Du musst dran glauben“

Gemeinsam wollen wir zum Poetry-Slam „Du musst dran glauben“ am 24. März 2017 in den Stadtbahnhof Schweinfurt gehen. Wer Interesse hat, meldet sich bitte bei Marc Leistner unter marc.leistner@christuskirche-schweinfurt.de

Kirchentag - Anmeldung noch bis 27.02.

Wer sich noch nicht zum Kirchentag angemeldet hat, kann dies bis zum 27.02.2017 im Pfarramt oder bei Diakon Marc Leistner tun.

Weltgebetstag am 3.3. - Was ist denn fair?

Der Weltgebetstag 2017 - Frauen aller Konfessionen laden ein - findet am Freitag, 03.03. statt. Der ökumenische Gottesdienst um 18:30 Uhr ist dieses Jahr in der kath. Kirche in Dittelbrunn. Die Gebetsordnung kommt von den Philippinen und steht unter dem Motto „Was ist denn fair?“ Frauen aller Konfessionen aus Dittelbrunn und Schweinfurt laden zu diesem Gottesdienst ganz herzlich ein.

Taizé-Gottesdienst

Herzliche Einladung zum Taizé-Gottesdienst am Freitag, 17. März 2017, 18:00 Uhr in der Arche/Dittelbrunn! Zum Ende der Woche besteht die Möglichkeit, durch das Singen von eingängigen Liedern, das Hören von Texten und im Schweigen vor Gott zur Ruhe zu kommen. Am Ende des Gottesdienstes ist eine Gelegenheit, sich ganz persönlich segnen zu lassen.

Jugendosternacht

Wie bereits im letzten Jahr wollen wir die Nacht vom 15. auf den 16.04.2017 durchmachen. Wir werden ab 20 Uhr in der Arche mit einem gemeinsamen Essen beginnen und die Nacht mit Workshops, Gebet, Film und Lobpreis durchmachen (Natürlich kann man sich auch mal ausruhen) und gemeinsam auf die reguläre Osternacht hinarbeiten. Wenn du also mindestens 13 Jahre alt bist und mal etwas anderes erleben willst, dann melde dich an unter: marc.leistner@christuskirche-schweinfurt.de

Aktuelles und ausführliche Berichte finden Sie auf www.christuskirche-schweinfurt.de

Termine

Seniorenkreis

21.02.2017, 14:00 Uhr

Fit im Alter - Gedächtnisübungen mit Fr. Dr. Böttcher

28.03.2017, 14:00 Uhr

„Martin Luther - Was Sie schon immer über ihn wissen wollten“

Anmeldung im Pfarramt

Verantwortl.: I. Herrmann &

P. Knappe, E. Graf

Ort: jeweils Christuskirche



Frauenfrühstück

25.02.2017, 09:00 Uhr

15.03.2017, 09:00 Uhr

Verantw.: Barbara Hellmann

Ort: Gemeinderäume Maria Hilf (Kardinal-Döpfner-Haus)

- ausführlich Seite 21 -

Trauercafé

Sa., 04.02.2017, 15:00 Uhr

Sa., 04.03.2017, 15:00 Uhr

Ort: Christuskirche

Verantw.: P. Knappe

Alleinerziehende

Sa., 11.02.2017, 15:00 Uhr

Sa., 11.03.2017, 15:00 Uhr

Ort: Gemeinder. Christuskirche



Gespräch am Morgen

16.02.2017 09:30 Uhr

„Der Thesenanschlag 1517“

Ref.: Dr. S. Bergler

16.03.2017, 09:30 Uhr

„Wozu eigentlich das ganze Theater! Gedanken eines Betroffenen“

Ref.: Ch. Kreppele, Leiter Kulturamt u. Theater

Verantw.: Hans-Dieter Mohrmann

Ort: Arche

Vergebungseminar

3. Februar 2017 - 19:00 Uhr

Verantw.: Pfrin. Molinari

Ort: Arche



Pfarrei Schweinfurt-West der Kirchengemeinden
Dreieinigkeitskirche und Gustav-Adolf-Kirche,
Friedenstr. 23, 97421 Schweinfurt
Telefon: 09721-21860
Fax: 09721-299326
E-Mail: pfarramt.schweinfurt-west@elkb.de

Gustav-Adolf-Kirche

Dreieinigkeitskirche



Pfr. Euclésio Rambo
Tel. 09721-299517
euclsio.rambo@elkb.de



Natalie Leirich,
Leiterin des Kindergartens
Tel. 09721-27716



**Vertrauensfrau des
Kirchenvorstands
Monika Schwarz**
Tel. 09721-83436



Marina Thilenius
Sekretärin
Mo, Di, Do 9:00-11:00 Uhr
Mi 15:00-17:00 Uhr
(Fr geschlossen)



Pfrin. Eva Loos
Tel. 09721/8 28 10



Maria Zeller,
Leiterin der KiTa
Florian-Geyer-Str. 3
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/8 52 36



Ingo Rüd,
Vertrauensmann des
Kirchenvorstandes
Tel. 09721/8 61 72

Neues aus dem Kindergarten:

Am 6. Dezember war es wieder so weit: Der Nikolaus besuchte unseren Kindergarten. Die Kinder haben voller Freude ihre Lieder und Gedichte vorgetragen und freuten sich sehr über das Geschenk vom Bischof Nikolaus. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich beim Elternbeirat für ihre Hilfe und beim Herrn Shaffer für seine ehrenamtliche Unterstützung bedanken.



Am 4. Adventssonntag gestalteten das Team und die Kinder den Familiengottesdienst. Beim Krippenspiel „Kommt ein Lichtlein leise, leise, leise...“ schlüpfen die Kinder in verschiedene Rollen. Sie zeigten den Erwachsenen, wie wichtig es ist, das Licht zu teilen und es in die Welt zu tragen. Wir spürten alle die besondere Atmosphäre des Gottesdienstes und freuen uns auf das bevorstehende Weihnachtsfest. Die Tage im Advent liegen nun hinter uns, und wir hoffen, dass es Ihnen und uns gelingen wird, da und dort auch Zeiten der Stille und der Heimlichkeiten zu erleben. Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Weihnachtszeit, alles Gute, Gottes Segen und freuen uns auf viele Begegnungen im neuen Jahr...



Spendenkonto Gustav-Adolf-Kirche
Sparkasse Schweinfurt IBAN: DE 37793501010021445747
Bic: BYLADEM1KSW

Herzliche Einladung zu unserem Familiencafé in Kooperation mit dem Evang. Bildungswerk am 14. Januar 2017 von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr. Die Sprach-Fachberaterin Frau Marion Hammer referiert zum Thema „Die Welt der Bilderbücher.“ „Das Bilderbuch ist eines der besten Mittel zur Sprachförderung – das ist wissenschaftlich erwiesen. Bei dieser Veranstaltung wollen wir in die Welt der Bilderbücher eintauchen und vielseitige Methoden des Einsatzes kennenlernen..... Wir lernen zweisprachige Bücher in vielen Sprachen kennen und erfahren, wie spannend es ist, eine Geschichte in mehreren Sprachen zu hören.“ Viele mehrsprachige Bücher wurden dem Kindergarten durch die Stadt Schweinfurt zur Verfügung gestellt. Dieses Projekt wird aus Mitteln des bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration gefördert.

Weltgebetstag aus den Philippinen 2017

Thema: Was ist denn fair?

Es ist wieder Februar, und die Weltgebetstagsgemeinschaft lädt wieder zum Gottesdienst ein: am ersten Freitag im März rund um die Welt.

Wir in der Gustav-Adolf-Gemeinde feiern um 16:00 Uhr ökumenisch im Augustinum. Sie sind alle eingeladen, mitzufeiern. Es sind aber auch in vielen anderen Gemeinden und zu unterschiedlichen Zeiten Gottesdienste.

Um wen geht's 2017?

Die Philippinen haben dieses Mal die Gottesdienstordnung bestimmt und natürlich ihre Sorgen dargelegt.

Die Philippinen sind ein Inselstaat und von Nord nach Süd 1.800 km lang, das entspricht einer Entfernung von Oslo bis Marseille; von Ost nach West 1.100 km, einer Entfernung von Brüssel bis Warschau.

Weit über 90% der Menschen gehören einer christlichen Kirche an. Aber 51% der nutzbaren Ackerfläche sind bei ausländischen Investoren, und die indigenen Völker haben keinen Vorteil von ihren Schätzen und dem Lebensraum. Darum sind sehr viele Männer und Frauen im Ausland tätig. Auf den Schiffen, im Hotelgewerbe, in Haushalten. Oft zu geringen Löhnen. Das bewirkt eine Entfernung von der Familie, von der Lebensart, aber daran könnte nur die Politik etwas ändern, und dafür müssen wir beten.

Lydia Baumgartner

Termine

Kirchenchorproben

*dienstags, mit Ausnahme der
Ferienzeiten,
von 16:15 - 17:45 Uhr
Leitung: Marina Skrzybski*

Bibelstunde Paul-Gerhardt-Haus

*Do., 09.02. und 16.03., 18:15 Uhr
Pfarrer Rambo*

Frauenkreis

*Mittwoch 08.02.2017, 16:00 Uhr
Vorbereitung zum Weltgebetst-
tag der Frauen*

*Freitag 03.03.2017, 16:00 Uhr
Weltgebetstag der Frauen -
Philippinen*

*Ort: Augustinum
Mittwoch 08.03.2017, 16:00 Uhr
Christsein im Iran...*

*Verantw.: Lydia Baumgartner
Ort: Gemeindesaal der Dreieinig-
keitskirche*

Internationale Spielgruppe

**Mutter- und Kind-Kreis
(ab 6 Monate)**

*mittwochs, 10:00 - 12:00 Uhr
(außer in den Ferien)
Verantw.: Ulrike Schmittknecht
Ort: Turnraum des Kindergartens*

Konfirmandentag

*Samstag 11.02.2017, 10:00 Uhr
Samstag 18.03.2017, 10:00 Uhr*

*Verantw.: Pfr. Rambo u. Pfrin.
Loos
Ort: Gemeinderäume unter der
Gustav-Adolf-Kirche*

Geschichtenkreis

*Mo., 13. 02. und 20.03., 19:00 Uhr
Verantw.: Pfr. Rambo
Ort: Gemeinderäume unter der
Gustav-Adolf-Kirche*

Bestattungen

Anmerkungen zum Friedensgebet

Im August 2017 geht unser ökumenisches Friedensgebet in die 25. Runde. Anfangs noch in großer Anzahl. Von den GründungsfriedensgebetlerInnen sind fast alle bereits verstorben, zu gebrechlich oder weggezogen. Als Einzige, weil damals Jüngste, ist Frau Li Langen noch dabei. Das ist wirklich etwas Besonderes - 25 Jahre Bekenntnis zum Frieden und 25 Jahre Treue zum Friedensgebet! Nicht nur deshalb ist Frau Langen längst Ehrengemeindemitglied.

Taufen

In den letzten Jahren schwächelte die Zahl der FriedensgebetlerInnen. Manchmal fragen wir uns, lohnt es sich weiterzumachen? Doch das Ergebnis war immer: Das



Friedensgebet ist alternativlos! Auch wenn wir wenige sind, nicht wissen, was es bewirkt, aber dass es wirkt, ist sicher. Dass es nötig ist, gerade nach 2016, wissen wir auch!

Um so froher sind wir, dass seit etwa einem Jahr wieder mehr FriedensgebetlerInnen kommen. Meist sind wir zehn, oft auch mehr! Der Sehnsucht nach dem Frieden sei Dank.

Warum die tote Wurzel blüht

Warum haben Sie in Ihrer Kirche anstelle eines Adventskranzes eine Baumwurzel? So fragen mich manche, die neu in unsere Adventsgottesdienste kommen. Das hat zunächst einen ganz banalen Grund, sage ich dann, denn vor etwa 25 Jahren fing der Adventskranz, der freischwebend an der Kirchendecke hing, Feuer... Gleichzeitig brachte jemand Baumstumpf und Wurzel eines gerade gefälltten Baumes. Damals war sie enorm schwer, weil noch in vollem Saft, jetzt ist sie trocken und leicht. Der damalige Pfarrer dachte sich: Da ist doch die Verheißung des Propheten Jesaja, dass aus einer toten Wurzel ein frischer Trieb wächst. So entstand die Idee, Wurzel-Verheißung und Advent zusammenzubringen, wie schon die frühen Christen die Vision aus Jesaja 11 auf Jesus Christus bezogen: „Und es wird ein Reis hervorgehen aus dem Stamm Isais und ein Zweig aus seiner Wurzel Frucht bringen. Auf ihm wird ruhen der Geist des

Herrn, der Geist der Weisheit und des Verstandes, der Geist des Rates und der Stärke, der Geist der Erkenntnis und der Furcht des Herrn... Und es wird geschehen zu der Zeit, dass die Wurzel Isais dasteht als Zeichen für die Völker." Ist es nicht das beste Adventssymbol, die alte Verheißung mit den vier Adventskerzen zu verbinden? So wurde aus dem toten Holz unsere Adventswurzel, jedes Jahr neu geschmückt von Erzieherinnen unserer Kita. Mit winterlich grünen Pflanzen, Zweigen, Sträuchern, wie Efeu, Eibe, Hagebutten, Fichten, Tannenzweigen, Winterfrüchten... Am reichsten verziert ist die vierte Kerze - in diesem Jahr weisen die Zweige um sie herum in den Himmel, der sich bald über den Hirtenfeldern und der ganzen Welt öffnen wird...: „denn euch ist heute der Heiland geboren...“

Denn wir nehmen nicht nur das wachsende Adventslicht wahr, sondern auch das Wunder, dass durch Gottes Liebesmacht das tote Holz aufblüht, wie die Natur im Frühling durch die Sonne. Jesajas Verheißung lebt. Das Reis, das aus der Wurzel wächst, wird greifbar mit der Krippe, die - ebenso von der Kita gestaltet, - direkt aus der Wurzel, dem Reis, hervorgeht und uns mit der Wurzel zusammen durch die Weihnachtszeit bis Maria Lichtmess begleitet. Die Vision wird hautnah, noch mehr, wenn wir Lieder dazu singen, die aus der Verheißung gedichtet wurden: „Maria durch ein Dornwald ging - da haben die Dornen Rosen getragen...“. „Es ist ein Ros' entsprungen aus einer Wurzel zart.“ Wenn Sie das lesen, ist Weihnachten längst vorbei, doch sein Licht, Klarheit und Herrlichkeit bleiben, strahlen in uns hinein und aus uns in die Welt. „Denn das Wort wurde ja Mensch, und wir sahen seine Herrlichkeit, und aus seiner Fülle haben wir Gnade um Gnade empfangen - den Geist des Herrn, des Rates, Verstandes, Weisheit, Stärke, Erkenntnis und Ehrfurcht vor Gott.“ Alles, was wir und die Welt zum Leben brauchen. Davon erzählt und verkündet uns die Adventswurzel in jedem Advent.



Termine

Seniorenkreis

Freitag, 03.03.2017, 15:00 Uhr

Weltgebetstag

Mittwoch, 08.03.2017, 16:00 Uhr

Christsein im Iran

Verantw.: Edith Warbus

Ort: Gemeindehaus Dreieinigkeitskirche

Meditationskreis

der Evang. Studierendengemeinde

Mittwochs, 12:00 Uhr

Verantw.: Mitarbeiter der FH

Ort: Gemeindehaus Dreieinigkeitskirche

Kirchenvorstandssitzung

Dienstag, 21.02.2017, 19:30 Uhr

Dienstag, 14.03.2017, 19:30 Uhr

Verantw.: Pfrin. Eva Loos

Ort: Gemeindehaus Dreieinigkeitskirche

Friedensgebet

Mittwochs, 19:00 Uhr

Verantw.: Pfrin. Eva Loos

Ort: Gemeindehaus Dreieinigkeitskirche

Lichtmessgottesdienst

Mittwoch, 01.02., 19:00 Uhr

Pfr. Mühleck/Pfrin. Eva Loos

Gehörlosengottesdienst

Samstag, 18.02., 14:00 Uhr

Pfr. Sauer

Pfarramt
Segnitzstr. 19
97422 Schweinfurt
Tel. 09721/31656
Fax 09721/34195
pfarramt@sankt-lukas.de

Sekretärin
Ilona Richter
Di, Mi, Fr 9:00–12:00 Uhr
Do 15:00–18:00 Uhr
www.sankt-lukas.de



St. Lukas

Gut Deutschhof



Pfr. Christian v. Rotenhan
Segnitzstr. 19
97422 Schweinfurt
Tel. 09721/ 386164
rotenhan@sankt-lukas.de



Pfrin.
Christiana v. Rotenhan
Segnitzstr. 19
97422 Schweinfurt
Tel. 09721/386165
christiana.v.rotenhan@
sankt-lukas.de



Pfrin. Susanne Rosa
Krankenhauseseelsorge
Kontakt über die Pforte
im Leopoldina-Kranken-
haus 09721/720-0 und
St. Josef 09721/57-0



Vikarin
Daniela Bachmann
Tel. 09721/6058674
daniela.bachmann@
sankt-lukas.de



Sekretärin
Ilona Richter
Tel. 09721/31656
pfarramt@sankt-lukas.de

ACHTUNG TERMINÄNDERUNG - Abendmusik

Herzliche Einladung zu einem unterhaltsamen Abend mit dem gemischten Chor „Libercanto“ (Darmstadt) und Dr. Michael Gosdin, Orgel am Samstag, dem 04.02.2017 um 17:00 Uhr in der St. Lukas Kirche in Schweinfurt

Der Eintritt ist frei – Spenden erbeten

Advent im Gut

Einige Wochen haben wir, die Kinder und Mitarbeiterinnen der Kindertagesstätte Gut Deutschhof, uns auf diesen Tag vorbereitet. Die Kinder haben für unseren Verkaufsstand Plätzchen gebacken und Kerzen gestaltet, haben gemeinsam weihnachtliche Lieder gesungen und für die Aufführung in der Kirche geübt. Gemeinsam mit den Kindern vom Kindergarten St. Lukas haben wir am 3. Dezember bei der Andacht in der Kirche gesungen. Anschließend zeigten die Deutschhofkinder noch das Stück „In der Weihnachtsbäckerei“. Die Kinder waren begeistert, und anschließend konnte beim Weihnachtsmarkt gegessen, getrunken und eingekauft werden. Für unsere Kleinen gab es auch noch verschiedene Angebote, wie Stockbrot backen und Bilderbuchkino. Für alle war es ein sehr schöner Tag!



St. Lukas Kindergarten
Segnitzstraße 21
Leitung: Ines Lamberty
Tel. 09721/3 87 00 25
Tel. 09721/3 87 00 26
mail: kita.st.lukas.sw@elkb.de

Evangelische Kindertages-
stätte Gut Deutschhof
Arnsbergstraße 1e
Leitung: Heidi Söllner
Tel. 09721/6757070
mail: kindergarten.gut.
deutschhof@sankt-lukas.de

Leitungsteam Kindergarten in St. Lukas vollständig - neue Mitarbeiterinnen ab Januar 2017

Seit dem 1. November 2016 ist das Leitungsteam von Schweinfurts größtem Kindergarten komplett. Den Start dazu machte am 1. September 2016 Frau Ines Lamberty, als Gesamtleitung der Einrichtung. Weitere Unterstützung folgte zum 1. November 2016, als ihre Stellvertretung Frau Andrea Hohenlohe-Langenburg hinzukam.

Weiterhin freuen wir uns sehr, dass ab dem 01. Januar 2017 unser Team um zwei weitere Mitarbeiterinnen bereichert wurde.

Die Stadt Schweinfurt finanziert uns, als integrativer Einrichtung, fast vollständig die zusätzliche Planstelle einer Inklusionsfachkraft. Frau Birgit Kuschel wird künftig, gemeinsam mit Frau Beate Erhart, als Inklusionserzieherin tätig sein. Kinder, die von Behinderung bedroht oder betroffen sind, erhalten durch sie eine spezielle Begleitung, um ihnen die Teilhabe im Kita-Alltag zu erleichtern.

Weitergehend wird Frau Christina Pöschel in ihrer Funktion als Sprachfachkraft im Rahmen des Bundesprojektes „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ bis 2020 in unserer Einrichtung tätig sein.

café activ unterwegs

Die Exkursion der Gruppe café activ mit dem Thema „Glaskunstwerke in unserer Region von Günther J. Johrend“ begann in der Ev. Kirche St. Michael, Gochsheim (Chorfenster von 1994), ging weiter zu dem Glasstelen-Brunnen an der Grundschule Schwebheim (2011) und endete mit dem Treffen in Johrends Schwebheimer Glas-Atelier und einem Lichtbilder-Vortrag weiterer aktuellen Glaskunstwerke. Es war ein sehr gelungener und interessanter Ausflug für alle Beteiligten.



Foto:
Gabriele
Johrend

Termine

Meditationskreis

Freitags 8:00 Uhr
Meditationsraum St. Lukas
Herr Pfefferkorn, 21361

Kirchenchor Deutschhof/ St. Salvator

Montags 19:30 Uhr,
Kirchsaal Gut Deutschhof, Frau Hurth

Krabbelgruppen

Montags 15:30-17:00 Uhr
Mittwochs 09:30 - 11:00 Uhr,
Ort: Gemeindesaal St. Lukas
Fr. Schock, Tel. 09721/4730327
Montags ab 09:00
Ort: KiTa Gut Deutschhof/Turnhalle
C. Wagner, I. Menna

CVJM-Mädchen-Jungschar „Bunte Zebras“

Dienstags 17:00 - 18:30 Uhr,
Jugendkeller St. Lukas

Jugendgruppe HIMMF* (How I Met My Father)

ab ca. 13 Jahren
Donnerstags 18:00 - 20:00 Uhr
Jugendkeller St. Lukas

CVJM-Jungen-Jungschar „Berglöwe“

Freitags 16:30 - 18:00 Uhr,
Jugendkeller St. Lukas

Anonyme Alkoholiker (AA-Gruppe)

Dienstags 19:30 Uhr,
Jugendkeller St. Lukas (Team)

Gebets- und Bibelkreis der Aussiedler

Donnerstags 14:00 - 16:00 Uhr,
Sonntags 15:00 - 17:00 Uhr,
Gemeindesaal Gut Deutschhof

Schach

für Anfänger und Fortgeschrittene
Dienstags 18:00 - 20:00 Uhr
Verantwortlich: Herr Sporer
St. Lukas / Weißer Saal



Bestattungen

Examensgottesdienst in St. Lukas

Im Rahmen ihrer Anstellungsprüfung gestaltet Vikarin Daniela Bachmann am 10. Februar einen Abendgottesdienst um 19:00 Uhr in St. Lukas. Eine Prüfungskommission unter der Leitung von Regionalbischöfin Gisela Bornowski wird an dem Gottesdienst teilnehmen und ihn später bewerten. Inhaltlich entspricht der Gottesdienst dem darauffolgenden Sonntag Septuagesimae. Wir freuen uns, wenn trotz der ungewohnten Uhrzeit viele Gemeindemitglieder diesen Gottesdienst mit uns feiern! Herzliche Einladung!

Kinderkleider- und Spielzeugmarkt

am Samstag, 11. Februar 2017 von 14:00 Uhr - 16:00 Uhr im Gemeindesaal St. Lukas mit Kaffee und Kuchen sowie Kinderbetreuung. Verantwortlich: Frau Schock, Tel. 4730327

Unsere Konfirmanden und Konfirmandinnen

Averjanov Stefan, Binder Lisa, Ehrlich Sabine, Freund Leon, Günther Sophie, Höppel Laura, Huhn Emilia, Keil Fabian, Kelm Evelin, Keß Nico, Knecht Julia, Kroll Jennifer, Löwner Anita, Lode Emma, Mainik Christoph, Mak Alexander, Martian Patrick, Mauer Lena-Sophia, Neumeier Kai, Pachalenko Erik, Rady Michelle, Schmidt Justus, Schneider Mike, Schulz Christian, Schwanke Jessica, Straßer Florian, Wegner Selina, Werner Daniel, Wunder Jannick.

Weltgebetstag in Peter und Paul

Herzliche Einladung an Männer und Frauen zum ökumenischen Weltgebetstag am Freitag, den 3. März um 19:00 Uhr in Peter und Paul.

Das Land, das wir in diesem Jahr im Gebet bereisen, sind die Philippinen. Zu den Vorbereitungstreffen sind alle interessierten Frauen herzlich eingeladen: am 03.02. um 17:00 Uhr im Weißen Saal im Gemeindehaus St. Lukas und am 22.02. am gleichen Ort (Uhrzeit noch offen). Vielleicht haben Sie die Philippinen schon bereist und können eigene Eindrücke mitbringen? Wir freuen uns in jedem Fall auf Sie.

Brasilien ist eine Reise wert...

Von ihrer Reise nach Rio de Janeiro und ihrem Besuch bei den dortigen lutherischen Gemeinden berichten am Freitag, 17. Februar um 19 Uhr, Doro Schönrock-Kirchner und Christiana v. Rotenhan in Wort und Bild und mit Geschmack. Herzliche Einladung!

Spendenkonto
Evangelisches Pfarramt St. Lukas
IBAN: DE21 7935 0101 0000 8185 00
BIC: BYLADEM1KSW

Taufen

Tauftagstermine



Samstag, 04.02.2017
mit Pfarrerin v. Rotenhan
Samstag, 11.03.2017
mit Vikarin Bachmann
Sonntag, 16.04.2017
mit Pfarrer v. Rotenhan
Samstag, 20.05.2017
mit Pfarrerin v. Rotenhan

Neu - Krabbelgruppe in der Kita Gut Deutschhof

Immer montags ab 9 Uhr sind ab dem 23. Januar alle Mamis und Papis mit kleinen Kindern eingeladen zum Spielen, Singen, Reden, Spaß haben. Die Gruppe trifft sich in der Turnhalle der Kita unter der Leitung von Carina Wagner und Ines Menna, Kontakt unter: krabbelgruppe-gut-deutschhof@gmx.de

Frühjahrssammlung der Diakonie

Wir sind die Zukunft! - Jugendhilfe der Diakonie

Kinder und Jugendliche brauchen Orientierung und die schützende Geborgenheit eines Elternhauses. Wenn sie, aus welchen Gründen auch immer, darauf verzichten müssen und deshalb aus der Bahn geworfen werden, versucht die Jugendhilfe der Diakonie Bayern ihnen, aber auch den Angehörigen, beizustehen. Ein wichtiger Schritt eines jungen Menschen ist der Sprung von der Schule ins Berufsleben. In den Einrichtungen der Jugendhilfe werden die jungen Menschen von qualifizierten Fachkräften betreut und gefördert und bei ihren Entwicklungsschritten begleitet.

Für diese Angebote und die vielfältigen Leistungen diakonischer Arbeit bittet das Diakonische Werk Bayern anlässlich der Frühjahrssammlung vom 27.03. bis 02.04.2017 um Ihre Unterstützung. Herzlichen Dank!

Weitere Informationen zum Sammlungsthema erhalten Sie beim Diakonischen Werk Bayern, im Internet unter www.hilf-uns-helfen.de oder bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk. Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Spendenkonto:

Ev. Kirchengem. St. Lukas

IBAN: DE21 79350101 0000 818500

BIC: BYLADEM1KSW

Stichwort: Frühjahrssammlung 2017

Die Gemeindebriefe liegen ab 17. März 2017, 12:00 Uhr, zum Austragen bereit.

Unsere Sammlungen in der Gemeinde:

Lifting St. Lukas, Spendenstand am 31.12.2016: 71.627,24 €

Sammlung Brot für die Welt: 5.342,20 €

Die Februarsammlung ist für die Aktion Fastenopfer.

Im März findet die alljährliche Frühjahrssammlung statt.

Termine

Kirchenvorstandssitzung

15. Februar 2017, 19:30 Uhr

09. März 2017, 19:30 Uhr

Verantwortlich: Pfarrer v. Rothenhan

Ort: St. Lukas / Weißer Saal

Café activ

01. Februar 2017, 14:00 Uhr

01. März 2017, 14:00 Uhr

Verantw.: Team, Kontakt über das Pfarramt

Ort: St. Lukas / Weißer Saal

Bibelgesprächskreis für Erwachsene

08. u. 22. Februar 2017, 19:00 Uhr

08. u. 29. März 2017, 19:00 Uhr

Verantwortlich: Hr. Pache

Ort: St. Lukas / Büro II

Seniorentreff

23. Februar 2017, ab 15:00 Uhr

„Brauchtum und Geschichten rund um den Karneval“

30. März 2017, 15:00 Uhr

„Die Philippinen - Land des Weltgebetstages 2017“

Verantw.: Pfr. v. Rothenhan

u. Frau Hannig

Ort: St. Lukas / Weißer Saal

Fingergymnastik vor dem Seniorentreff

jeweils um 14:30 Uhr

Verantwortlich: Frau Hannig

Ort: St. Lukas / Weißer Saal

Kirchencafé

05. Februar u. 05. März 2017

im Anschluss an den Gottesdienst

Verantw.: Team Kirchencafé

Ort: St. Lukas / Großer Saal

Konfirmandentag

18. Februar 2017, 10:00-16:00 Uhr,

18. März 2017, 10:00-16:00 Uhr

Verantw.: Pfrin. u. Pfr. v. Rothenhan

u. Vikarin Bachmann

Ort: St. Lukas / Großer Saal



Pfarramt:
Martin-Luther-Platz 18
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/21655
Fax 09721/185712
pfarramt.stjohannis.sw@elkb.de
www.schweinfurt-stjohannis-evangelisch.de

Sekretärin
Gertrud Memmel
Mo-Fr 9:00-12:00

St. Johannis



Dekan Oliver Bruckmann
Martin-Luther-Platz 18
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/23585
dekanat.schweinfurt@elkb.de



Pfr. z.A. Andreas Grell
Tel. 09721/21655
oder 09721/189539
andreas.grell@elkb.de



Pfrin. Gisela Bruckmann
Martin-Luther-Platz 18
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/541 55 00
gisela.bruckmann@elkb.de



Vikarin Eva Mundinar
Erreichbar über das
Pfarramt:
Tel. 09721/21655



Diakon Norbert Holzheid
Frauegasse 4
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/185188 (privat)
Tel. 21655 (dienstlich)
norbert.holzheid@elkb.de



Kirchenmusikdirektorin
Andrea Balzer
Martin-Luther-Platz 16
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/187058
andrea.balzer.sw@freenet.de

Vertrauensfrauen

St. Johannis
Elisabeth Dämmrich, Tele-
fon 09721/201685

St. Salvator
Ilse Heusinger, Telefon
09721/4754944

St. Salvator

Vesperkirche 2017



„Miteinander für Leib und Seele“

Vesperkirche Schweinfurt St. Johannis
 22. Januar bis 12. Februar 2017 in der St. Johannis-Kirche

Tägliches Mittagessen zu 1,50 Euro für Erwachsene und
 0,50 Euro für Kinder.

Angebote des Diakonischen Werkes.

Begleitprogramm:

2. Februar, 19 Uhr, Ohrenschmaus III

Unter der Leitung von Kirchenmusikdirektorin Andrea
 Balzer singen und musizieren Pfarrerrinnen und Pfarrer des
 Dekanats.

8. Februar, 19:00 Uhr, „Die KisSingers“

Der Gospelchor „Die KisSingers“ singen unter der Leitung
 von Kirchenmusikdirektor Jörg Wöltche.

Herzliche Einladung!

Evangelische
Kindertagesstätte
St. Johannis
Leitung: Kerstin Beck
Tel. 09721/22332

Evangelische
Kindertagesstätte
St. Salvator
Leitung: Katrin Borst
Tel. 09721/24727

Seniorenarbeit

Donnerstag, 16. Februar, 14:30 Uhr, Martin-Luther-Haus

Schweinfurt wie es früher war

„Schweinfurts gute Stube, rund um Rathaus und Marktplatz“

Diavortrag mit Kreisheimatpfleger i. R. Karl-Heinz Hennig

Donnerstag, 16. März, 14:30 Uhr, Martin-Luther-Haus

Plastik „Fluch oder Segen“ mit Roland Merz

Dienstag, 28. März, 15:00 Uhr, Film im Martin-Luther-Haus

„Die Farben des Paradieses“

In den Sommerferien kehrt ein blinder Junge aus der Schule in Teheran in sein abgelegenes Heimatdorf zurück, wo er mit seinen reduzierten Sinnen die ganze Schönheit des Lebens aufsaugt, schließlich aber das tragische Opfer im verzweifelten Lebenskampf seines Vaters wird, der sich für den blinden Sohn schämt und ihn als Strafe Gottes empfindet.

Ökumenische Segensfeier für Paare am Valentinstag 14. Februar

19:00 Uhr, St. Johanniskirche – „Liebe, die Sprache des Himmels“

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder gemeinsam den Valentinstag feiern: ob Sie frisch verliebt oder schon lange zusammen sind, ob Sie alt oder jung sind, ob Sie evangelisch oder katholisch sind – Sie alle sind herzlich eingeladen! Es besteht die Möglichkeit, sich segnen zu lassen. Dazu gibt es wieder verschiedene Stationen, sinnliche Musik und anregende Gedanken. Wir freuen uns auf Sie!

Vorträge

15. Febr./22. März 2017 – 19:30 Uhr

Schweinfurt und seine Reformationsjubiläen: 1817/1917

Verantwortlich: Wiltrud Wößner

Ort: Martin-Luther-Haus

23. Februar 2017 – 19:30 Uhr

500 Jahre wie ein Wimpernschlag: Zeitreise in die Reformation

Verantwortlich: Heike Bauer-Banzhaf

Ort: Martin-Luther-Haus

Ökumenischer Gottesdienst

im Rahmen der Frauenwochen „Erlöst. Befreit! Optimierte?“

5. März, 10 Uhr, St. Salvatorkirche

Termine

Dienstagsplausch-Seniorenfrühstück

14. Februar, 9:00 Uhr

14. März, 9:00 Uhr

Verantwortlich: Diakon Holzheid

Ort: Martin-Luther-Haus*

Johannisstube -

Betreuung für Demenzerkrankte

Donnerstags - 14:00 Uhr

Ort: Martin-Luther-Haus*

Seniorentreff

16. Februar, 14:30 Uhr

16. März, 14:30 Uhr

Themen: siehe links „Seniorenarbeit“

Verantwortlich: Diakon Holzheid

Ort: Martin-Luther-Haus*

Konfirmandentag

25.03.2017, 10:00 Uhr

Verantwortlich: Pfr. Grell

Ort: Martin-Luther-Haus

Interkultureller Treffpunkt

Versch. Nationen treffen sich

06. und 13.2. - 15:00 Uhr

Ort: Evang. Jugendhaus, Markt 51

*) Martin-Luther-Haus

Bodengasse 1

am Martin-Luther-Platz

Taufen

Vom Karl-Rohrbacher-Zimmer zum Karl-Rohrbacher-Saal

Das Karl-Rohrbacher-Zimmer in der Frauengasse 6 hat sich zum **Karl-Rohrbacher-Saal** ausgewachsen. So soll der freundliche Raum, der durch den Ausbau der Trennwand zwischen bisherigem Eingangsbereich und Zimmer sowie den Einbau eines Windfangs und einer Küchenzeile nach Plänen von Architekt Werner Stretz entstanden ist, in Zukunft auch heißen. Das hat der Kirchenvorstand beschlossen. Er steht fortan für die Veranstaltungen der Gemeinde zur Verfügung. Auch das Klavier hat einen schönen Platz gefunden. Am 15. Januar nachmittags wurde er durch Dekan Bruckmann eingeweiht.

Der Umbau war nötig, um dem Kindergarten im Spalatinhaus mehr Platz einzuräumen. Und der Zugang zum Haus und zu den Toiletten in der Frauengasse 6 ist fast barrierefrei, eine deutliche Erleichterung gegenüber dem Spalatinhaus! Die Kosten von gut 30.000 € werden je zu einem Drittel durch die Landeskirche, aus Ergänzungszuweisung und von der Kirchengemeinde finanziert, die sich über Unterstützung dafür freut.

Herzlich willkommen im Karl-Rohrbacher-Saal!

Der neue Karl-Rohrbacher-Saal
(Bilder: Holzheid)





Salvio

Salvios Ausflug

Salvios Neugier ist gestillt,
ab sofort die Regel gilt:
Des Kindergartens Räumlichkeiten
sind nur von Kindern zu bestreiten.
Ein kleiner Saal wurd` hergerichtet,
er ist gesegnet und gesichtet,
schräg gegenüber, um die Ecke,
nur eine kurze kleine Strecke,
zwei Stufen nur, schon ist man drin,
auch mit `ner Küche, das macht Sinn.
Gemeindeleben somit hat
einen Ort für Wort und Tat.
All dies Salvio kam zu Ohr.
Na ja, er wäre doch ein Tor,
würd` er nicht heimlich einmal spitzen
durch die Tür- und Fensterritzen,
zu beobachten das Treiben
durch frisch geputzte Fensterscheiben.
Doch was muss er stellen fest?
Schief gelaufen ist der Test.
Vorhänge versperr`n die Sicht,
auch Tür und Fenster sind so dicht,
dass man gar nichts sehen kann. –
Hör! – Etwas zieht ihn in den Bann:
Jemand spielt so schön Klavier.
Er blieb so gerne länger hier!
Doch sein Auftrag ist dort oben,
auf der Posaune, Gott zu loben.

Ilse Heusinger

Termine

Kirchenmusik St. Johannis

Kantoreiprobe:
dienstags, 19:30 Uhr

Johannisbären (ab 4 Jahre):
mittwochs, 16:15 Uhr

Kinderkantorei (ab 3. Klasse):
mittwochs, 17:00 Uhr

*Ort: Martin-Luther-Haus**

Verantw.: KMD Andrea Balzer

Kirchenvorstands- sitzung St. Johannis

22. Februar, 19:00 Uhr

Verantw.: Dekan Bruckmann

Ort: Dekanat

Kirchenvorstands- sitzung St. Salvator

16. Februar, 18:30 Uhr

Verantw.: Pfarrerin Bruckmann

Ort: Karl-Rohrbacher-Saal

Kirchenchorprobe

Montags, 19:30 Uhr

Verantwortlich: Petra Hurth

Ort: Gut Deutschhof

Cafe Olé Frauenfrühstück

14. März, 09:00 Uhr

Zum Reformationsjubiläum

Ort: Karl-Rohrbacher-Saal

**) Martin-Luther-Haus*

Bodengasse 1

am Martin-Luther-Platz

Spendenkonto St. Johannis:
IBAN DE82793200750005167442
BIC HYVEDEMM451



*Maria durch ein' Dornwald
ging,*

*der hat in sieben Jahren
kein Laub getragen.*

*Was trug Maria unter
ihrem Herzen?*

*Ein kleines Kindlein ohne
Schmerzen.*

*Als das Kindlein durch den
Wald getragen,*

*da haben die Dornen Rosen
getragen.*

Volkslied